

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Statt Däumchen drehen: Folieren, Fräsen & Furore machen!

Angebotstag:

08.07.2026

Uhrzeit:

8:30 bis 15:30 Uhr

Beschreibung

Keine Lust auf ein Praktikum, bei dem du nur zuschaust und die Kaffeetassen zählst? Perfekt, haben wir auch nicht! Bei uns gibt es keine langweiligen Aufgaben, sondern echtes Handwerk mit Köpfchen und Maschinen, die was können.

Wir zeigen dir, wie du am PC coole Designs entwirfst und sie danach an der CNC-Fräse zum Leben erweckst. Du lernst die Tricks beim Folieren von Fahrzeugen und siehst, wie aus einzelnen LEDs ein Schriftzug wird, der die Nacht zum Tag macht. Statt nur Fotokopien zu machen, machst du bei uns Furore - mit Dingen, die du selbst geschaffen hast und die jeder in der Stadt sehen kann.

Wenn du Bock hast, was zu bewegen und am Ende des Tages sehen willst, was du mit deinen Händen geschafft hast, dann bist du bei uns goldrichtig.

Bewirb dich und starte durch.

Das Team der Ruffert Werbung GmbH freut sich auf dich.

Veranstaltungsort:

Oberster Kamp 1b
59069 Hamm

Berufsfeld:

Ruffert Werbung GmbH

Oberster Kamp 1b
59069 Hamm
DE

Unternehmensdarstellung:

Bei Ruffert Werbung bringen wir seit über 30 Jahren Marken und Unternehmen bundesweit zum Leuchten. Wir gestalten und produzieren alles, was Licht und Farbe in die Städte bringt: von riesigen Leuchtbuchstaben an Fassaden bis zu komplett folierten Fahrzeugflotten. Als Azubi zum Schilder- und Lichtreklamehersteller (m/w/d) bist du bei uns von der ersten Idee am Computer bis zur finalen Montage vor Ort mitten im Geschehen. Du lernst, wie man Kreativität mit modernster Technik und handwerklichem Geschick verbindet, um echte Wahrzeichen zu schaffen. Werde Teil unseres Teams und hinterlasse sichtbare Spuren in deiner Stadt.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Produktion, Fertigung

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

ca. 8:30 Uhr | Ankommen & Sicherheits-Check-in

Herzliche Begrüßung durch deinen Betreuer.
Kurze Vorstellungsrunde: Wer sind wir und was machen wir hier eigentlich den ganzen Tag?
Wichtig: Sicherheit zuerst! Du bekommst eine kurze Einweisung in die Werkstattregeln und bei Bedarf Sicherheitsschuhe.

ca. 9:00 Uhr | Die große Werkstatt-Tour: Vom Pixel zum fertigen Produkt

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Station 1: Das Gehirn (Büro/Design)

Wir zeigen dir, wie am Computer eine Idee entsteht. Du siehst die Design-Programme, mit denen wir arbeiten.

Station 2: Die Material-Schlacht (Lager)

Acryl, Alu-Dibond, Folien in allen Farben - du darfst die Materialien anfassen und lernst, wofür man was benutzt.

Station 3: Die Hightech-Ecke (Maschinenraum)

Wir zeigen dir live unsere CNC-Fräse und den Folienplotter in Aktion. Kein Sorge, nur zuschauen - aber beeindruckend ist es trotzdem!

ca. 10:00 Uhr | Deine erste Mission: "Werde zum Folien-Künstler"

Schritt 1: Du darfst am PC unter Anleitung deinen eigenen Namen oder ein einfaches Motiv gestalten.

Schritt 2: Wir schicken dein Design an den Plotter und du siehst zu, wie die Maschine deine Idee aus einer Folie schneidet.

Schritt 3: Die Königsdisziplin für Anfänger - das Entgittern! Du bekommst ein spezielles Werkzeug und entfernst die überschüssige Folie. Das braucht Fingerspitzengefühl!

Ergebnis: Du überträgst deinen fertigen Aufkleber auf eine kleine Platte. Dein erstes

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



selbstgemachtes Werkstück zum Mitnehmen!

ca. 12:00 Uhr | Mittagspause mit dem Team

Keine Sorge, du sitzt nicht allein rum. Du isst gemeinsam mit unseren Azubis und Gesellen. Die beste Gelegenheit, um Fragen zu stellen, die du dich vielleicht sonst nicht traust.

ca. 12:45 Uhr | Deine zweite Mission: "Es werde Licht!"

Wir nehmen uns einen vorgefertigten Buchstaben oder ein kleines Schild.

Du lernst die Grundlagen der LED-Technik kennen (alles ungefährliche Niederspannung!).

Unter Anleitung darfst du selbst LED-Module in den Buchstaben einkleben und bei der einfachen Verkabelung helfen.

Der magische Moment: Wir schließen es an und dein Werk beginnt zu leuchten!

ca. 14:00 Uhr | Einblick in die Praxis: Montage oder Endkontrolle

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Entweder wir nehmen dich zu einem kleinen, ungefährlichen Außeneinsatz in der Nähe mit (z.B. eine Schaufenster-Beklebung), damit du siehst, wie das Ergebnis beim Kunden ankommt.

Oder: Du hilfst in der Werkstatt bei der Endkontrolle und Reinigung eines fertigen Großprojekts, bevor es auf die Reise zum Kunden geht.

ca. 15:00 - 15:30 Uhr | Abschluss & Feedback-Runde

Wir setzen uns kurz zusammen. Was hat dir am besten gefallen? Was war überraschend?

Wir erzählen dir, was die nächsten Schritte für ein längeres Praktikum oder eine Ausbildung bei uns wären.

Du packst dein selbstgemachtes Schild ein und startest stolz ins wohlverdiente "Praktikums-Ende".

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

